

Dyskalkulie

Beitrag von „Melosine“ vom 12. Juli 2012 14:27

Ich muss zugeben, dass ich nicht genau weiß, wo man da die Grenze ziehen sollte zwischen Rechenschwierigkeiten und Dyskalkulie. Plattenspieler, du bist mitten im Studium und beschäftigst dich damit, vielleicht kannst du es genauer definieren? Ich bin in meinem Studium (wie vielleicht viele Grundschullehrer) nicht damit in Berührung gekommen und hab mir halt etwas angelesen, als ich mit dem Problem konfrontiert war.

Mir fällt aber leider in der Praxis auch auf, dass es keinen Unterschied macht, ob man die Diagnose Dyskalkulie hat oder nicht. Das in meinem ersten Beitrag beschriebene Mädchen wurde tagelang an der Uni getestet. Ich bekam anschließend einen 10seitigen Bericht, der gespickt mit psychologischen Fachbegriffen war und der eben die ausgeprägte Dyskalkulie bescheinigte. Da die Familie von Hartz-4 lebt, ging die Mutter mit dem Testergebnis zum Jugendamt, um Förderung für das Kind zu bekommen. Ich schrieb dazu noch eine mehrseitige Abhandlung über das Lern- und sonstige Verhalten des Mädchens. Letztlich rausgekommen ist, dass die Förderung nicht bezahlt wird, da das Kind (noch) keinen seelischen Schaden aufgrund seiner Rechenschwäche genommen hat. 😡 Die Mutter hat da wohl einen ziemlichen Riss gemacht und gefragt, ob sie die Meinung der Psychologen und der Klassenlehrerin in Frage stellen wollten, bekam darauf aber nur ein Schulterzucken.

So murkse ich eben weiter mit dem Kind herum, versuche zu fördern, wo es geht (was meist nicht geht, denn da ist Einzelbetreuung gefragt und die Förderstunde wurde mir gestrichen) und lasse sie ansonsten in Ruhe. Mathenote ist bis auf weiteres ausgesetzt, aber ich habe mit der Mutter vereinbart, dass wir versuchen, sie in Klasse 4 zumindest auf eine ganz schlechte 4 zu bekommen...

Das war jetzt etwas ot, aber ich werde jedenfalls keine Anstrengungen mehr unternehmen, um irgendwelche Diagnosen für Kinder zu bekommen. Letztlich ist es mir wurscht, ob das Dyskalkulie oder einfach schwaches Rechnen ist. Die Förderung bleibt doch gleich (und die mangelnde Unterstützung auch).